



Informationen für unsere Patienten

Akademisches Lehrkrankenhaus mit Hochschulabteilungen der Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane



Sehr geehrte Damen und Herren,

gesund sein und bleiben, das wünschen wir uns alle. Kommt es anders und ist ein Klinikaufenthalt unvermeidbar, wird er oft als beängstigende Situation empfunden. Während der Behandlung können durch die Erkrankung Situationen, Probleme und Krisen entstehen, die aufgefangen oder geregelt werden müssen, damit Sie nach der Entlassung aus dem Krankenhaus wieder ein weitestgehend selbständiges Leben führen können.

Krankheit, soziale Probleme, Konflikte und Sorgen belasten: Was tun? Auch darum kümmert sich die Abteilung Sozialdienst im Städtischen Klinikum Dessau. Unsere Mitarbeiterinnen greifen die Probleme bei Bedarf auf und versuchen gemeinsam mit Patienten und Angehörigen Lösungen zu finden.

Wir regulieren und organisieren den reibungslosen Verlauf an der Schnittstelle vom stationären in den ambulanten Bereich, damit die Versorgung nach dem Klinikaufenthalt gesichert ist.

Der soziale Dienst möchte Ihnen in schwierigen Lebenslagen, die aus der Erkrankung folgen können, seine Hilfe anbieten und ein Ansprechpartner wie auch Berater sein.

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Angehörigen,

Susan Wolters

Leiterin Sozialdienst Städtisches Klinikum Dessau

Was macht ein Sozialdienst im Krankenhaus?

Beratung und Information in sozialen und sozialrechtlichen Angelegenheiten

Der Sozialdienst hat die Aufgabe, die ärztliche und pflegerische Versorgung im Klinikum durch persönliche Hilfe beim Patienten und ihm nahestehenden Personen zu ergänzen.

Ziel ist es, durch Krankheit oder Behinderung gestörte Beziehungen zu Familie, Beruf und Gesellschaft zu normalisieren. Unsere Mitarbeiterinnen helfen Ihnen bei diesen Problemen gern und besuchen Sie auf Wunsch natürlich auch in Ihrem Krankenzimmer. Gemeinsam mit Ihnen greifen die Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes das Problem auf, suchen nach Lösungen und tragen dazu bei, eigenverantwortliche Entscheidungen zu treffen.

Wir informieren Sie über Leistungen und Rechte, die Sie aufgrund Ihrer momentanen Situation bei Ihrer Krankenkasse, Renten- und Pflegeversicherung, beim Sozialamt, der Agentur für Arbeit, dem Landesverwaltungsamt und nach dem Betreuungsrecht beanspruchen können.





Organisation der Nachsorge nach dem Klinikaufenthalt

Der Sozialdienst hilft Ihnen bei der Vorbereitung der Entlassung aus dem Klinikum. Er unterstützt Sie bei der Vermittlung ambulanter Hilfen wie Hauskrankenpflege, Essen auf Rädern oder bei der Aufnahme in Kurzeitpflegeeinrichtungen, in Alten- oder Pflegeheimen, betreutem Wohnen und bei der Versorgung mit Heil- und Hilfsmitteln.

Einleitung und Koordination von Rehabilitation

Hilfe durch den Sozialdienst erfolgt auch bei der Einleitung und Koordination von Anschlussheilbehandlungen (stationär und ambulant), geriatrischen Rehabilitationen und Frührehabilitationsmaßnahmen.

Antragsstellungen

Auch für Antragstellungen bei Krebserkrankungen (Härtefonds), Pflegeversicherungen, Schwerbehindertenanträgen und Einleitungen von Betreuungsverfahren sind die Sozialarbeiterinnen Ihr Ansprechpartner. Bei Suchterkrankungen vermitteln wir Ihnen Beratungsmöglichkeiten.

6 7

Zuständigkeitsbereiche des klinischen Sozialdienstes

Susan Wolters

Dipl.-Sozialpädagogin, Telefon: 0340 501-1291

Station 17 - Hotelstation

Station 23 – Kardiologie/IMC

Station 24 - Konservative Intensivstation

Station 27 - Kinderklinik

Station 29 – Entbindung, Neugeborenenstation,

Kinder-Intensivstation, Kreißsaal

Station OZN

Augenklinik

Antje Oschmann

M.A. Sozialpädagogin, Telefon: 0340 501-1354

Station o3 – Viszeral- und Thoraxchirurgie

Station o6 – Hämatologie/Onkologie

Station 25 – Neurologie

Renate Freiberg

Sozialarbeiterin, Telefon: 0340 501-1591

Station o1 – Plastische, Ästhetische und Hand chirurgie/Schmerztherapie

Station o5 – Nephrologie/Gynäkologie

Station o7 – Nuklearmedizin

Station 22 - Hals-Nasen-Ohren-Station

Station 26 – Neurochirurgie

Station 28 - Operative Intensivstation

Martina Kessel

Sozialarbeiterin, Telefon: 0340 501-1293

Station o4 – Gefäßchirurgie, Angiologie

Station 11 - Gastroenterologie

Station 13 – Orthopädie und Unfallchirurgie

Station 16 - Pneumologie

Kristin Eichelbaum

Dipl.-Sozialpädagogin, Telefon: 0340 501-1295

Station o2 – Orthopädie und Unfallchirurgie

Station 12 - Kardiologie/Diabethologie

Station 21 - Dermatologie

Grit Mantey-Spens

Sozialarbeiterin, Telefon: 0340 501-4626

Station 14 – Alterstraumazentrum/Altersmedizin

Ihr Kontakt zum Sozialdienst

Im Städtischen Klinikum Dessau finden Sie uns im Verwaltungsgebäude Haus 3 (siehe Lageplan auf der Rückseite), welches sich links neben dem Klinikneubau befindet. Die Bürogebäude des Sozialdienstes liegen dort in der 1. Etage.

Sprechzeiten Montag – Donnerstag 8 – 15 Uhr Freitag 8 – 13 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Unser Team

Von links nach rechts: Grit Mantey-Spens, Kristin Eichelbaum, Antje Oschmann, Renate Freiberg, Susan Wolters



Sozialdienst im Städtischen Klinikum Dessau

Leiterin: Susan Wolters

Dipl.-Sozialpädagogin

Auenweg 38 | o6847 Dessau-Roßlau

Telefon: 0340 501-1291 Telefax: 0340 501-1590

E-Mail: susan.wolters@klinikum-dessau.de

Hier finden Sie uns:

